

# Copyright-Vereinbarung

FORSCHUNGSPERSPEKTIVEN

Titel des Beitrags: \_\_\_\_\_

Vorname, Name des/der Korrespondenzautors/autorin: \_\_\_\_\_

E-Mail des/der Korrespondenzautors/autorin: \_\_\_\_\_

Geplante Veröffentlichung in den „Forschungsperspektiven“ 12/2020

## Die Autoren und Autorinnen des eingereichten Manuskripts bestätigen hiermit:

1. Dass das eingereichte Manuskript ein bisher unveröffentlichtes Original ist (mit Ausnahme in Form eines Abstracts oder als Teil einer veröffentlichten Vorlesung, Abschlussarbeit, eines Reviews, oder Arbeitspapiers) und auch bei keiner anderen Zeitschrift als den Forschungsperspektiven unter Begutachtung ist.
2. Dass die Arbeit von allen Autoren und Autorinnen verantwortet wird und dass dieselben die volle Autorisierung haben diese zu veröffentlichen und eine Copyright-Vereinbarung einzugehen.
3. Dass sie uneingeschränkt berechtigt sind, diese Vereinbarung abzuschließen, diese auszuführen und die darin verbrieften Rechte zu übertragen, sowie dass diese Rechte keiner weiteren Bewilligungen bedürfen und frei sind von Übertragungen oder Lasten. Dies betrifft auch Textzitate, Abbildungen, Tabellen, Daten und Foto-Originale aus anderen Quellen (für welche die Autoren und Autorinnen bereits im Vorfeld die erforderlichen Rechte bzw. Genehmigungen zur Reproduktion und Distribution in schriftlicher Form gesichert haben müssen). Außerdem sind die Genehmigungsnachweise von der Autorin oder dem Autor aufzubewahren und gegebenenfalls zur Verfügung zu stellen.
4. Dass ihr Manuskript keine Inhalte enthält, die gegen geltendes Recht oder bestehende Verträge verstoßen (z.B. Verstöße gegen geltendes Strafrecht, Verletzungen von Persönlichkeitsrechten, Verletzungen von Datenschutz und Geheimhaltungspflichten oder sonstigen Rechten Dritter).
5. Dass die PH Wien als Herausgeberin der Forschungsperspektiven im Falle einer Inanspruchnahme wegen einer Verletzung der Punkte 1 bis 4 von allen Ansprüchen (z.B. Schadenersatzansprüche, Rechtsanwaltskosten, Gerichtsgebühren) vollumfänglich durch den Autor oder die Autorin schadlos gehalten wird.
6. Dass sie die Verantwortung für die inhaltliche, sprachliche und formale Richtigkeit des Manuskripts tragen.
7. Dass sie die Umbruchabzüge überprüfen und in der gesetzten Frist die Genehmigung zur Veröffentlichung erteilen. Diese gilt auch als erteilt, wenn sich der Autor/die Autorin nicht binnen der gesetzten Frist nach Erhalt der Korrekturabzüge geäußert hat. Kosten für nachträgliche Änderungen gehen zu Lasten der Autorin/des Autors.

Autoren und Autorinnen, die in den „Forschungsperspektiven“ der Pädagogischen Hochschule Wien veröffentlichen, stimmen der folgenden **Copyright und Nutzungsvereinbarung** uneingeschränkt zu:

1. Autoren und Autorinnen behalten das Copyright und gewähren der Fachzeitschrift „Forschungsperspektiven“ das **Recht auf Erstveröffentlichung** in Druck und Online. Das Werk wird unter einer [Creative Commons Namensnennungslizenz \(CC-BY\) Version 4.0](#) verbreitet, welche anderen erlaubt das Werk zu verbreiten unter Anerkennung der Autorenschaft (Nennungspflicht) und der Erstveröffentlichung in dieser Zeitschrift (Quellenangabenpflicht). Die Lizenz gilt sowohl für elektronische wie auch für Druckversionen.
2. Autoren und Autorinnen sind ermächtigt eigene und zusätzliche vertragliche Bindungen einzugehen in Bezug auf die nicht-exklusive Verbreitung des in dieser Fachzeitschrift veröffentlichten Werks (z. B. Veröffentlichung in einem institutionellen Repository, über andere digitale Medien wie CD-Roms oder DVDs, oder als Publikation in einem Buch) unter bibliografischer Angabe der Erstveröffentlichung in dieser Fachzeitschrift.

3. Autoren und Autorinnen gewähren der Pädagogischen Hochschule Wien die kommerziellen Rechte eine Druckausgabe des Werks als Beitrag in der Zeitschrift "Forschungsperspektiven" zum Vertrieb an Bibliotheken und Einzelpersonen zu produzieren, sowie das Werk, seinen Titel, das Abstract und zugehörige bibliografische Metadaten in Datenbanken, Abstract- und Indexservices und ähnlichen Informationsquellen zu integrieren.
4. Sämtliche Änderungen dieses Vertrags bedürfen der Schriftform. Mündliche Nebenabreden sind unwirksam.
5. Dieser Vertrag unterliegt österreichischem Recht. Als Gerichtsstand wird Wien vereinbart. Die Lizenz im Volltext

---

Datum, Unterschrift